Fluorosil® Premium

Graffiti-Imprägnierung permanent

Technische Information

Produkteigenschaften

- **Die Innovation für nicht lösliche Silikatfarben und Glattbeton**
- Gebrauchsfertige Anti-Graffiti-Imprägnierung mit C6-Technologie
- Wässrig
- Permanent
- Hydrophob und oleophob
- Wasserdampfdiffusionsoffen
- Nicht filmbildend, matt, optisch kaum wahrnehmbar
- Roll- und spritzfähig
- Einfache Verarbeitung in wenigen Arbeitsgängen
- Leichte Graffitientfernung mit abgestimmten Reinigern

Anwendungsbereich

Zum Graffiti- und Oberflächenschutz auf:

- nicht löslichen Silikatfarben
- nicht löslichen Betonlasuren
- glatten, dennoch saugfähigen, Betonflächen
- anderen saugfähigen, mineralischen Untergründen

Technische Grenzen

Nicht geeignet für lösliche Silikatfarben und lösliche Betonlasuren, Putze, Dispersionsfarben, Kunststoffputze, frische kalkhaltige Untergründe und andere nicht mineralische Untergründe. Für den Schutz von **löslichen** Silikatfarben ist unser Scheidel HydroPurSilan 2K Schutzlack Matt zu empfehlen (Testflächen).

Technische Daten

Inhaltsstoffe:	C6-Fluorpolymere, Wasser
Mindestverarbeitungs-temperatur:	+ 5 °C
s_d-Wert:	0,02
Trockenzeit:	2-3 Stunden bei 20 °C und normaler Luftfeuchtigkeit
Lagerung:	Kühl und frostfrei im geschlossenen Originalgebinde 12 Monate
Wassergefährdung:	WGK 1
Gebinde:	1 l, 10 l, 30 l
Artikelnummer:	3765

Anwendung

Untergründe: Nicht lösliche Silikatfarben, Betonlasuren (Silikat) – **Test mit Scheidel C6 Gel Graffitireiniger mit mind. 30 Min. Einwirkzeit erforderlich, es darf zu keinem Lösen oder starkem Auswaschen der Farben bzw. Lasuren kommen -**, dichter, aber dennoch saugfähiger Beton und andere mineralische saugfähige Untergründe. Fluorosil® Premium sollte erst nach vollständiger Verkieselung der silikatischen Oberflächenbeschichtung, in der Regel nach 4 Wochen, aufgebracht werden. Die Applikation von Fluorosil® Premium kann auch früher erfolgen, wobei die Graffitischutzfunktion erst gewährleistet werden kann, wenn die Verkieselung der silikatischen Beschichtung abgeschlossen ist und diese eine nicht lösliche Verbindung mit dem Untergrund ausgebildet hat.

Verarbeitung

Vorbereitende Maßnahmen:
Stets Testflächen mit Fluorosil® Premium anlegen, um eventuelle optische Veränderungen des Untergrundes festzustellen. Das Produkt ist transparent, aber je nach Untergrund mehr oder weniger optisch sichtbar. Nicht zu behandelnde Flächen abkleben bzw. abdecken. Das Objekt ist vor der Applikation von Verschmutzungen jeglicher Art zu reinigen. Flächen anschließend trocknen lassen (mindestens handtrocken!). **Die Oberflächen dürfen vor dem Auftrag von Fluorosil® Premium nicht hydrophobiert sein! In jedem Fall muss die Oberfläche eine Wasseraufnahme zeigen.**

Auftragen:
Fluorosil® Premium Graffiti-Imprägnierung permanent ist gebrauchsfertig eingestellt, darf nicht verdünnt werden und kann mit folgenden Methoden jeweils von unten nach oben aufgetragen werden:

Airlessverfahren:	0,015 inch/0,38 mm Düse mit 20° Abstrahlwinkel, mit 80 bar (50 cm Wandabstand, 30 cm Strahlkegelbreite), anschließend sofort verschlichten im Kreuzgang.
Pumpsprühgerät:	anschließend sofort verschlichten mit einer Kurzflorrolle im Kreuzgang.
Kurzflorrolle:	im Kreuzgang stets von unten nach oben auftragen, ablaufendes Material ist ohne Andruck mit einer Kurzflorrolle aufnehmen.

Zur Reinigung der benutzten Geräte empfiehlt sich Scheidel Powerfluid Reinigerkonzentrat (gemischt mit Wasser, 1:10) und anschließend mit klarem Wasser nachspülen.

Verarbeitungsbedingungen: Die Behandlung der Oberfläche ist bei einer Objekttemperatur im Bereich von 5°C bis 25°C möglich. Bei plötzlich einsetzendem Regen sind die schon imprägnierten Flächen abzudecken und die weitere Imprägnierung ist zu stoppen.

Störende Einflüsse:
Feuchte und nasse Untergründe, hohe Luftfeuchtigkeit, Frost, direkte Sonneneinstrahlung.

Aufbau der Imprägnierung:
Die Aufträge erfolgen stets in zeitlich kurzer Abfolge, wobei immer **nass in feucht** gearbeitet werden muss. Der Zeitabstand richtet sich nach der Saugfähigkeit des Untergrundes und der Objekttemperatur, so dass diese stark schwanken können, in der Regel zwischen 10 Min. und 1-2 Std.

Scheidel GmbH & Co.KG, Jahnstr. 38-42, D-96114 Hirschaid, Tel. 09543/8426-0, Fax: -31
www.scheidel.com – info@scheidel.com

Nicht lösliche Silikatfarben und nicht lösliche Betonlasur: 3 x auftragen. Die erste Beschichtung wird so aufgetragen, dass kein Material auf der Oberfläche abläuft. Auf dem noch leicht feuchten Untergrund erfolgt der 2. Imprägnierungs-Auftrag und in gleicher Weise der 3. Auftrag.
Glatter Beton und andere saugfähige mineralische Untergründe: 2 x auftragen.

Verbrauch ca. 90 ml/m² - 150 ml/m² (insgesamt)

Allgemeiner Hinweis: Zeigt die Oberfläche eine sichtbare, optische Veränderung, so lässt man die Beschichtung mit Fluorosil® Premium oberhalb einer Trennlinie langsam nach oben hin schwächer werdend auslaufen.

Graffitientfernung

Hinweis:
Aus psychologischen und technischen Gründen sollten Graffitis grundsätzlich so schnell wie möglich von den schutzbeschichteten Flächen entfernt werden.
Scheidel C6 Gel Graffitireiniger oder Scheidel Liquid Graffitientferner mit Pinsel, weicher Bürste oder im Sprühverfahren auftragen und mind. 20 Minuten (je nach Objektbedingung) einwirken lassen. Anschließend mit einem Heißwasser-Hochdruckreiniger mit warmen Wasser (mind. 50°C) an der Baustoffoberfläche, von unten nach oben, zur bereits gereinigten Fläche hin abwaschen. Achtung: Um Beschädigungen zu vermeiden, ist der Druck stets unbedingt an die Baustoffoberfläche anzupassen!

Im Bedarfsfall können die **weiteren** Graffitientfernungsprodukte aus dem m.a.c.s.®-Graffitientfernungssortiment eingesetzt werden.

Achtung: Die Wassertemperatur des Hochdruckreinigers verändert sich je nach Druck und gewähltem Abstand von der Düse zum Objekt. Der Wasserdruck ist auf den Untergrund abzustimmen. Flachstrahldüsen benutzen. Kein Graffitischutz kann eine 100%ig Schutzwirkung und somit die vollständige schattenfreie Graffitientfernung garantieren. Dies gilt auch für unser Produkt.

Abwasserentsorgung

Vor Arbeitsbeginn sollte die Situation immer mit den örtlichen Behörden geklärt werden. Abwasser (Gemisch aus Graffitientfernern) kann in den meisten Kommunen, nach Trennung der Feststoffe und Neutralisierung (über Kiesbett, Absetzen o.ä.), direkt in die Schmutzwasserkanalisation eingeleitet werden.

Gefahrenhinweis

Maßgeblich ist das jeweils aktuelle Sicherheitsdatenblatt, welches unter www.scheidel.com zum Download zur Verfügung steht.

Scheidel Anti-Graffiti- & Oberflächenschutz-System

	Beton, Architekturbeton, Klinker, harter Naturstein	Sandstein, Tuff und andere stärker saugende mineralische Untergründe	Gestrichene Flächen auf Putz (WDVS), Lack- u. Pulverbeschichtungen, Betonbeschichtungen, nicht saugende glatte Untergründe	Silikat und Sol-Silikatfarben
Anti-Graffiti-Imprägnierung mit C6 Technologie	**Fluorosil® Classic** oder **Fluorosil® Premium**	**Fluoromer®** (semi-permanent)		**Fluorosil® Premium** (nur für unlösliche Silikatfarben)
Hydrophobierung mit Graffitischutz Permanent	**HydroGraff® OS-A AGS**	**HydroGraff® OS-A AGS**		
Anti-Graffiti Schutzlacke Permanent			**Eposilan® PLUS Schutzlack 2K Glanz** oder **HydroPurSilan® Schutzlack 2K Matt**	**HydroPurSilan®** Schutzlack 2K Matt
Graffitischutz durch Opferschicht	**SPS 40 Polysaccharid** oder **Wachs**	**SPS 40 Polysaccharid** oder **Wachs**		

Alle Angaben dieser technischen Information beruhen auf praktischer Erfahrung. Allgemeinverbindlichkeit wird wegen der unterschiedlichen Praxisvoraussetzungen ausgeschlossen. Eigenversuche sind durchzuführen. Mit Erscheinen dieser technischen Information verlieren frühere Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand 21.03.2016

Innovative Chemie
Scheidel GmbH & Co.KG, Jahnstr. 38-42, D-96114 Hirschaid, Tel. 09543/8426-0, Fax: -31
www.scheidel.com – info@scheidel.com